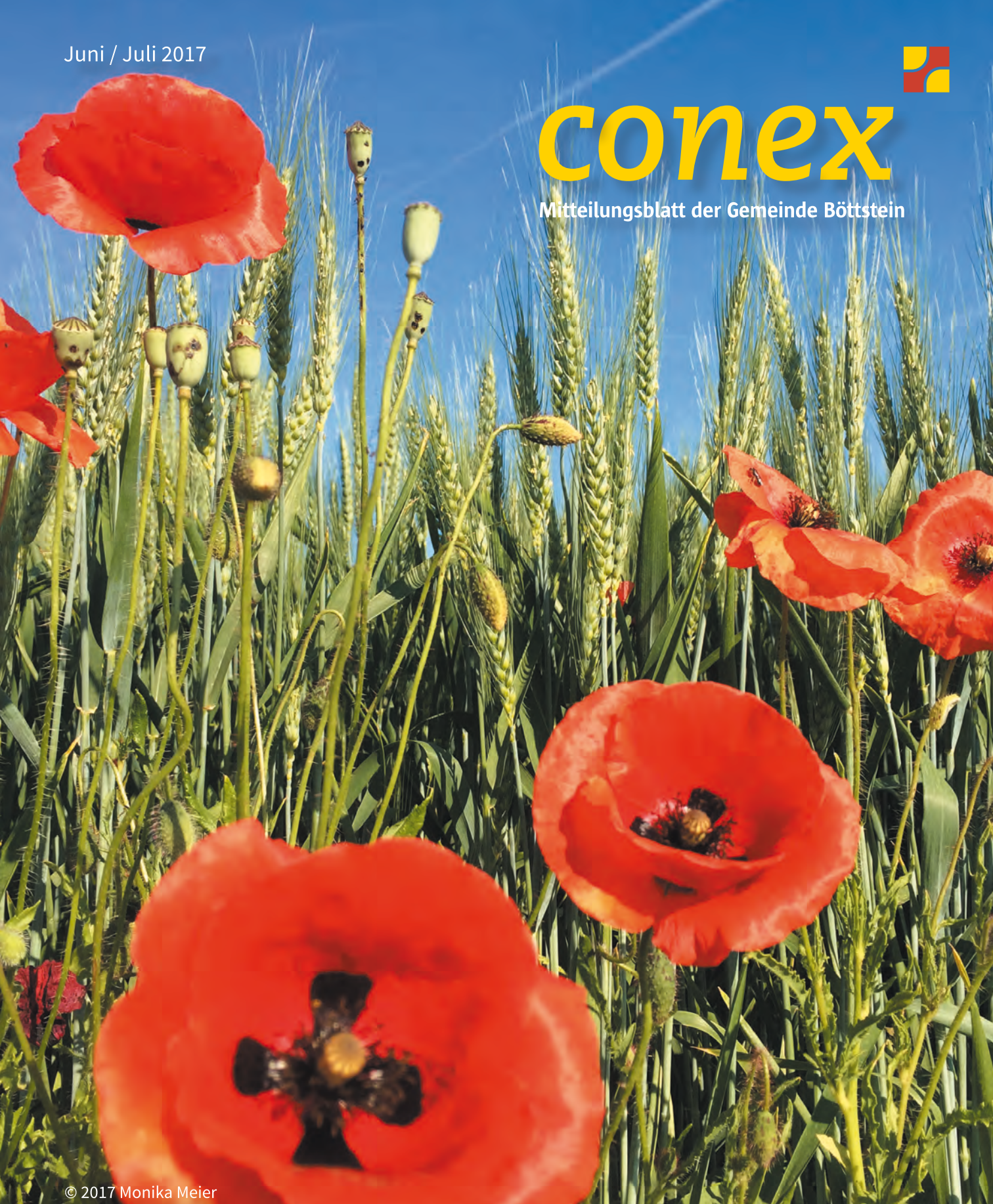


Juni / Juli 2017



conex

Mitteilungsblatt der Gemeinde Böttstein



© 2017 Monika Meier

Bundesfeier:
spannendes Rahmenprogramm

3

aus der Gemeindekanzlei



In der Ferne mein Wissen vertieft

Nach der Lehre begann vor neun Jahren meine berufliche Reise etwas weiter weg. Mittlerweile zog es mich aber wieder zurück zum Ausgangsort.

Auf der Verwaltung von Strengebach, einem Nachbarort von Zofingen, stieg ich nach der Rekrutenschule ins Erwerbsleben ein. Anfangs als Sachbearbeiter, später während knapp 7 Jahren als Leiter Einwohnerkontrolle, konnte ich meinen Rucksack mit vielen Erfahrungen füllen. In dieser Zeit erwarb ich auch den Fachausweis für Einwohnerkontrollleute an der Fachhochschule Brugg-Windisch.

Mit Hilfe dieses Rucksacks versuche ich nun die grossen Fussabdrücke, die Bruno Bernet hinterlassen hat, kontinuierlich auszufüllen. Für mich ist es eine spannende Herausforderung, in meinen ehemaligen Lehrbetrieb zurückzukehren. Das tolle Team, die vielfältigen Arbeiten und den Kontakt zu den Kundinnen und Kunden schätze ich hier sehr.

Es kann jedoch sein, dass ich Ihre Anliegen spontan einer Arbeitskollegin oder einem Arbeitskollegen weitergeben muss. Als Offizier in der Feuerwehr Böttstein-Leuggern werde ich ab und zu auch während der Arbeitszeit zu Einsätzen eilen müssen. Einen anderen Teil meiner Freizeit widme ich den Pferden. Einerseits helfe ich am Wochenende häufig in einem Reit- und Pensionsstall in der Region mit und bin andererseits auch Vorstandsmitglied im Kavallerie-Verein Zurzach. So kommt die frische Luft nebst dem Büroalltag nicht zu kurz.

Manuel Gangel, Gemeindeschreiber-Stv. und
Leiter Einwohnerkontrolle



Gemeindemitteilungen

Bundesfeier 2017

Dienstag, 1. August 2017, Schulanlage Kleindöttingen

Programm

17.00 Uhr

Eröffnung der Festwirtschaft

Risotto-Essen

Die Gemeinde offeriert allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine Portion Risotto auf dem Festplatz. Risotto wird ausgeschöpft ab 18.00 - 19.30 Uhr

20.00 Uhr

Beginn der Bundesfeier
Begrüssung durch Gemeindeammann Patrick Gosteli
Musik: Musikgesellschaft Leuggern
Bundesfeier-Ansprache von Benjamin Giezendanner, Rothrist, Grossratspräsident

Schweizerpsalm

Kinder-Lampionumzug
Alle Kinder erhalten nach dem Lampionumzug einen 1. August-Weggen, gespendet vom TV Eien-Kleindöttingen

Beim Eindunkeln Anzünden des 1. August-Feuers

Der Gemeinderat lädt die gesamte Bevölkerung zur diesjährigen Bundesfeier herzlich ein. Wir freuen uns auf eine zahlreiche Teilnahme. Dem TV Eien-Kleindöttingen danken wir für die Organisation der Feier.

Wir bitten die Bevölkerung, mitgebrachtes Feuerwerk auf dem Abbrennplatz abseits des Festplatzes zu zünden.

Arbeitsjubiläen

Am 1. Juli feiert Frau Monika Meier ihr 10-jähriges Arbeitsjubiläum. Sie ist heute als Sachbearbeiterin Gemeindekanzlei und Sozialdienst sowie als Stv. Leiter Einwohnerkontrolle der Gemeinde Böttstein tätig.





Gemeindemitteilungen

Arbeitsjubiläen

Am 1. August steht Frau Susanne Hofstadt seit 15 Jahren im Dienste der Gemeinde Böttstein. Sie ist heute als Leiterin Steuern, Stv. Leiterin SVA-Gemeindegzweigstelle und Inventarbeamtin tätig.

Wir gratulieren Frau Meier und Frau Hofstadt ganz herzlich zu ihren Arbeitsjubiläen, wünschen ihnen weiterhin viel Begeisterung und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Prämienverbilligung 2018

Die wichtigsten Änderungen in Kürze:

- Neu Online-Anmeldeverfahren.
- Wer keinen Internetzugang hat, kann sich an die Gemeindegzweigstelle wenden.
- Ende April hat die SVA Aargau ein Schreiben an Personen mit möglichem Anspruch versendet.
- Das Schreiben enthält einen Link und Code für das Online-Verfahren.
- Für einen Antrag benötigt man die Personendaten und die Sozialversicherungsnummer.
- Der Antrag sollte innert 6 Wochen nach Erhalt des Codes gestellt werden – andernfalls entfällt der Code und es muss ein neuer Code beantragt werden.
- Falls jemand bis zum 31. Juli 2017 kein Schreiben erhalten hat, kann direkt bei der SVA Aargau ein Code verlangt werden.
- In jedem Fall ist ein Antrag bis spätestens Ende Jahr einzureichen.
- Bei Veränderungen der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse wenden Sie sich direkt an die SVA Aargau (PV-Hotline: 062 836 82 97, ipv@sva-ag.ch).

Leinenpflicht für Hunde

Seit dem 1. Januar 2010 ist das neue Aargauer Jagdgesetz gültig. Gemäss diesem Gesetz gilt jeweils vom 1. April bis am 31. Juli Leinenpflicht für Hunde im Wald und am Waldrand.

§ 21 Gesetz der Jagdverordnung des Kantons Aargau: Leinenpflicht für Hunde

1. Hunde sind im Wald und am Waldrand vom 1. April bis 31. Juli an der Leine zu führen. In der übrigen Zeit können Hunde auf Waldstrassen unter direkter Aufsicht ohne Leine geführt werden.

2. Für Jagd- und Polizeihunde beim Einsatz und bei der Ausbildung gelten diese Einschränkungen nicht.

Wir bitten daher alle Hundehalter, sich an die Leinenpflicht zu halten und danken Ihnen für das Verständnis.

Ferienzeit ist Reisezeit

Planen Sie Ihre nächsten Ferien? Bitte kontrollieren Sie rechtzeitig, ob Ihre Identitätskarte (ID) und/oder Ihr Reisepass noch gültig sind.

Der Antrag für die Ausstellung einer neuen Identitätskarte ist bei der Einwohnerkontrolle vorzunehmen. Der Antragsteller hat persönlich am Schalter mit einer aktuellen Passfoto und der bisherigen Identitätskarte vorzusprechen.

Für Reisepässe und Kombiangebote (Pass und ID) ist eine persönliche Vorsprache beim Passamt in Aarau notwendig. Termine müssen vorgängig via Internet www.schweizerpass.ch oder telefonisch 0800 820 008 mit dem Passamt vereinbart werden.

Bitte beachten Sie, dass die Ausstellung von neuen Ausweisen einige Zeit beanspruchen wird. Auskünfte erteilt Ihnen gerne die Gemeindegkanzlei, Tel. 056 269 12 20.

Sommeröffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Während den ordentlichen Sommerferien vom 8. Juli bis 13. August 2017 sind die Schalter- und Telefonzeiten der Gemeindeverwaltung wie folgt:

Montag bis Freitag jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.30 Uhr

Am Montag- bis Mittwochnachmittag sowie am Freitagnachmittag bleibt die Gemeindeverwaltung geschlossen (Telefon und Schalter).

Bei Bedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich auch gerne ausserhalb von diesen Zeiten zur Verfügung. Wir bitten Sie, vorgängig telefonisch einen Termin zu vereinbaren.

Sicherheitsdelegierter bfu / Beratungen

Herr Gino Bucher, Leiter Reinigung/Hauswartung der Gemeinde Böttstein, ist auch der Sicherheitsdelegierte bfu. Er ist Ansprechpartner für Bevölkerung, Behörden, Institutionen, Vereine, Organisationen und lokale Medien der Gemeinde Böttstein, wenn es um Fragen der Sicherheit in den Bereichen Strassenverkehr, Sport, Freizeit, Garten und Haushalt geht. Unfallrisiken in der Gemeinde werden identifiziert, Lösungen zur Gefahrenminderung gesucht und Massnahmen unterstützt, damit die Sicherheit der Bevölkerung erhöht werden kann. Für komplexe Fälle stehen Experten der bfu als Berater zur Verfügung.

Der Sicherheitsdelegierte und die bfu beraten und helfen gerne, sie haben jedoch in der Regel keine Weisungsbefugnisse. Die Beratungen sind kostenpflichtig.

Am besten erreichen Sie den Sicherheitsdelegierten bfu unter Tel. 056 269 12 59 oder per E-Mail gino.bucher@schulen-boettstein.ch.



Impressionen
Seniorenausflug 2017



Gemeindemitteilungen

Fronleichnam

Am Donnerstag, 15. Juni 2017, ist Fronleichnam. Dieser Feiertag ist den Sonntagen gleichgestellt, es darf nicht gearbeitet werden. Die Gemeindeverwaltung und -betriebe bleiben am Vortag (Mittwoch) ab 16.00 Uhr bis und mit Feiertag (Donnerstag) geschlossen.

Lehrbeginn

Giorgio Dal Monte aus Kleindöttingen wird am 1. August 2017 seine Lehre als Kaufmann bei der Gemeinde Böttstein beginnen. Wir wünschen ihm einen guten Start und viel Freude.

Obligatorische Schiesspflicht

Die obligatorische Schiesspflicht kann im Schiessstand Kleindöttingen erfüllt werden am

- Samstag, 5. August 2017, 9.30 bis 11.30 Uhr
SG Böttstein
- Donnerstag, 31. August 2017, 18.00 bis 20.00 Uhr
SB Eien-Kleindöttingen

Zur Erfüllung der Schiesspflicht sind Dienst- und Schiessbüchlein oder Leistungsausweis sowie die Aufforderung zur Erfüllung der Schiesspflicht (Klebebogen) mitzubringen.

Pilzkontrolle

Ab Samstag, 19. August 2017, bis Sonntag, 28. Oktober 2017, täglich (ausgenommen mittwochs) von 18.00 - 19.00 Uhr, finden Pilzkontrollen statt. Der Pilzkontrolleur der regionalen Pilzkontrollstelle Aaretal-Surbtal, Thomas Graber, Böttstein, kontrolliert die Pilze beim Restaurant Burestübli, Böttstein. Übrige Zeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 056 245 02 51. Die Pilzkontrollstelle ist zudem am 2. und 30. September 2017 geschlossen. Es empfiehlt sich, Pilze stets vor dem Genuss kontrollieren zu lassen.

Leerwohnungszählung

Die Leerwohnungszählung per 1. Juni 2017 hat in der Gemeinde Böttstein total 115 (87 im Vorjahr) leerstehende Wohnungen / Häuser ergeben.

Arbeitsvergaben

Folgende Arbeitsvergaben wurden beschlossen:

Mehrzweckhalle 2 und 3 / Sanierung
Geräteraumtore: Wiba Sport AG, Luzern

Mehrzweckhalle 2 und 3 / Sanierung
Rollläden: Meyerstoren GmbH, Schwaderloch

Mehrzweckhalle 2 und 3 / Sanierung
Turngeräte: Wiba Sport AG, Luzern

Mehrzweckhalle 2 und 3 / Sanierung
Wandverkleidungen aus Holz: Vögeli Holzbau AG, Kleindöttingen

Mehrzweckhalle 2 und 3 / Sanierung
Feststehende Trennwände: Saka AG, Safenwil

Erteilte Baubewilligungen

Salvatore Pantellaro, Kleindöttingen, Verglasung Sitzplatz, Enzianweg 13, Kleindöttingen

Christoph Häfeli und Monja Rhyner Häfeli, Kleindöttingen, Gartenhaus mit Unterstand, Mattenweg 58, Kleindöttingen

Martin und Stephanie Kristof, Kleindöttingen, Pergola bei Gartensitzplatz, Schwächelerstrasse 7, Kleindöttingen

Impressionen Sanierung Mehrzweckhalle





Schule



Schülerfest vom 4. Juli 2017

Auch in diesem Sommer verabschieden sich die Schülerinnen und Schüler mit einem grossen Fest in die Sommerferien. An über 20 Spielständen auf dem Schulareal Kleindöttingen können die Kinder ihre Geschicklichkeit, ihre Wurfgenauigkeit oder ihre Fahrkünste testen und präsentieren. Die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe und ihre eingeladenen Freunde kommen zudem in den Genuss einer Disco in der Halle 1.

Kulinarisch verwöhnt werden die Kinder und auch ihre Eltern, Freunde und Verwandten von den Eltern des Elternforums der Schulen Böttstein, welche keine Mühen scheuen und Speisen aus verschiedenen Ländern auf die Tische zaubern werden.

Alle Schülerinnen und Schüler erhalten von ihrer Klassenlehrperson einen Essensbon, welchen sie an den Ständen einlösen können. Alle Gäste erhalten das Essen an den Ständen zu einem bescheidenen Preis.



Programm vom 4. Juli 2017

Bis 16.30 Uhr	Aufbau der Spiel- und Verpflegungsstände
16.30 Uhr	Start des Festes für Kindergarten und Unterstufe
17.00 Uhr	Start für die Mittelstufe
17.30 Uhr	Start für die Oberstufe
19.00 Uhr	Verabschiedung der Kindergarten- und Unterstufenkinder durch ihre Lehrperson
20.00 Uhr	Verabschiedung der Mittelstufenkinder, Abbau aller Spielstände
22.30 Uhr	Schluss der Disco und Verabschiedung der Oberstufenschüler und -schülerinnen

Die Schule und das Elternforum freuen sich über viele Gäste, welche die Kinder an den Spielständen anfeuern und sich kulinarisch an den Essensständen verwöhnen lassen.

Entlassungsfeier

Am Donnerstag, 6. Juli 2017, findet um 16.00 Uhr in der Halle 1 die Entlassungsfeier für die austretenden Schülerinnen und Schüler der Oberstufe statt.

Sommerferien

Am Freitag, 7. Juli 2017, ist ab 10.00 Uhr Ferienbeginn für alle Schülerinnen und Schüler, vom Kindergarten bis zur Oberstufe. Das neue Schuljahr beginnt am Montag, 14. August 2017, nach Stundenplan, ausser für die Kinder der EK und 1. Primar- und Sekundarstufen. Diese werden speziell begrüsst.

Klassen 2017/18 im Überblick

Primarstufe

EK	Schmid Silvia
Primar 1a	Schwarz Nathalie
Primar 1b	Haller Marianne
Primar 2a	Parpan Corina
Primar 2b	Nydegger Johanna
Primar 3a	Voit Mallika
Primar 3b	von Allmen Alexandra
Primar 4a	Hässig Julia / Gagliardi Ulla
Primar 4b	Baierschmidt Holger
Primar 5a	Hülsemann Ruth
Primar 5b	Hunziker Ruth
Primar 6a	Sommer Jeannette
Primar 6b	Kipp Hartmut

Oberstufe

Real 1	Rüttimann Thomas
Real 2a	Studer Matthias
Real 2b	Brunner Thomas
Real 3a	Pieper Carolin
Real 3b	Kissling Christian
Sek 1	Uebersax Cornelia
Sek 2	Gloor Cornelia
Sek 3	Schulz Cornelia



Café Schwuppdwupp

Während einer Lesung für die Unterstufenschüler gelang es Alexandra Frosio, den Kindern die Bücherwelt auf spannende Art und Weise näher zu bringen. Mit einer Geschichte über zwei Hexen, Schwuppdwupp und Wuppdwupp, wie man sie sich vorstellt: boshaft und immer zu schlechten Streichen aufgelegt, zog Alexandra Frosio die Kinder in ihren Bann.





Schulschluss 2017

Auch in diesem Sommer werden 39 Schülerinnen und Schüler der Abschlussklassen die Schulen Böttstein verlassen und ins Berufsleben einsteigen. Wir wünschen allen einen erfolgreichen Start.



4. Real Austretende Schülerinnen und Schüler 2017

<i>Banskolieva Natalija</i>	Motivationssemester SEMO
<i>Basatik Handan</i>	Detailhandelsfachfrau Lebensmittel Volg, Untersiggenthal
<i>Batushaj Fijona</i>	Schülerin Wegweiser, Baden
<i>Baumgartner Vanessa</i>	Fachfrau Betreuung Krippe im Dörfli, Schneisingen/ Freienwil
<i>Beqiraj Driola</i>	Detailhandelsfachfrau Schuhe Tiefenbacher Schuhe, Dietikon
<i>Betschmann Gabriel</i>	Maurer EFZ Birchmeier Bau AG, Döttingen
<i>Bozkus Kürsat</i>	Logistiker EFZ cargopack tägi ag, Untersiggenthal
<i>Butler Darren</i>	Schüler Wegweiser, Baden
<i>Christen Jannik</i>	Logistiker EFZ ABB, Lenzburg
<i>Fux Vivienne</i>	Detailhandelsfachfrau Lebensmittel Volg, Döttingen
<i>Hoxha Perparim</i>	Sanitärinstallateur Vögele AG, Tegerfelden
<i>Hunziker Elias</i>	Schüler Übertritt Sek, Leibstadt
<i>Karabay Sanem</i>	Coiffeuse En Vogue Coiffure, Zürich
<i>Pereira M. Joao Pedro</i>	Zimmermann EFZ Holzbau Deppeler AG, Leuggern
<i>Preiser Vanessa</i>	Fachfrau Betriebsunterhalt Werkhof Sisseln, Sisseln
<i>Scherer Luca</i>	Produktionsmechaniker EFZ Heinz Baumgartner AG, Tegerfelden
<i>Schwegler Andrin</i>	Automobilfachmann EFZ Bächli Automobile AG, Siggenthal Station
<i>Vogt Kai</i>	Schüler Wegweiser, Baden
<i>Westphal Nico</i>	Boden-Parkettleger Teppich Kistler AG, Gippingen



4. Sek. Austretende Schülerinnen und Schüler 2017

<i>Branco Dario</i>	Elektroinstallateur Schweizer & Partner AG, Bad Zurzach
<i>Di Giovanni Marco</i>	Kaufmann Brother (Schweiz) AG, Dättwil
<i>Dzubic Melisa</i>	Dentalassistentin Zahnarztpraxis Nussbaumen
<i>Ferraino Daniele</i>	Automobilfachmann Neue Jura Garage AG, Wettingen

Hauser Niklaus

Kacuri Albion

Kamber Jayson

Maric Roberto

Martinovic Filip

Pehlivan Ufuk

Rhyner Vanessa

Scherer Murielle

Soki Esdras

Stefani Nick

Suter Silvan

Vicari Nicolo

Vikneswaran Wigithan

Vögele Petra

Elektroinstallateur
Schnellmann + Thut AG, Bad Zurzach

Drucktechnologe
Mikro + Repro AG, Dättwil

Elektroinstallateur
Bouygues E & S FM Schweiz AG, Zürich

Schüler
Wegweiser, Baden

Drucktechnologe
Eduard Truninger AG, Aarau & Zürich

Schüler
Mittelschule, Baden

Köchin
Gasthof Bären, Remigen

Fachangestellte Gesundheit
Gesundheitszentrum Fricktal, Laufenb.

Schüler
Wegweiser, Baden

Automobilfachmann
Amag, Schinznach-Bad

Zimmermann
Vögeli Holzbau AG, Kleindöttingen

Kaufmann
cargopack tägi ag, Untersiggenthal

Schüler
Wegweiser, Baden

Köchin
Gasthaus Bären, Hottwil

Gustav singt mit Schülern

Der bekannte Musiker und Sänger Pascal Vonlanthen, alias Gustav, besuchte am Dienstag, 16. Mai 2017, die Schulen Böttstein und löste bei den 340 Schülerinnen und Schülern der Primar- und Oberstufe grosse Begeisterung aus.

Gustav, aufgewachsen in Fribourg, vermochte von Beginn an alle mitzureissen. Als äusserst vielseitiger Musiker, der etwa 20 Instrumente spielt, zeigte er auf, wie er mit seinem Gerät (Loop) eine ganze Band zusammenstellt. Nach und nach entstand ein farbenprächtiger Klangteppich – mal sentimental – mal rockig. Gemeinsam sangen alle das bekannte Lied „Ce lundi matin“. Es wurde geklatscht, gestampft und gegroovt. Die Turnhalle bebte.

Die Stimmung erreichte ihren Höhepunkt, als verschiedene Schülerinnen und Schüler auf die Bühne gebeten wurden, um mit ihm zu spielen. Das Projekt „Gustav à l'école“ wurde im Rahmen „Kultur macht Schule“ präsentiert. In zwei Konzerten kamen die Schülerinnen und Schüler der Einschulungsklasse bis zur neunten Klasse in den Genuss einer spielerischen Französischstunde. Nach der obligaten Zugabe gab Gustav zahlreiche Autogramme und zwar nicht nur auf Papier, sondern auch auf Arme, Schuhe und Kleider.



© 2017 Claudia Hess

Impressionen
Gustav singt mit Schülern



4. Real © 2017 René Grabe



4. Sek © 2017 René Grabe





Gesellschaftliches

Aufstieg des UHC Kleindöttingen

Die erste Mannschaft des Unihockeyclubs Kleindöttingen konnte einen grossen Erfolg feiern und ist in die 2. Liga aufgestiegen.

Ende der Saison 2013/14 ist die Mannschaft freiwillig von der 2. in die 3. Liga abgestiegen, um junge Spieler in dieser Mannschaft integrieren und fördern zu können. Dieser Entscheid war der richtige und wurde nun mit dem Aufstieg belohnt.

Grundstein des Erfolgs war sicherlich Mitte Saison, in der die Mannschaft eine Siegesserie von 8 Spielen in Folge feiern konnte. Am Schluss konnten 12 Siege in 18 Spielen verbucht werden und der Vorsprung zum Zweitplatzierten betrug 2 Punkte.

Im Hinblick auf die kommende Saison wurde das Aufstiegs-team aufgeteilt und wird in der 2. wie auch in der 5. Liga vertreten sein. Die 5. Liga-Mannschaft wurde mit A-Junioren komplettiert und die erste Mannschaft konnte sich mit zwei Transfers verstärken. Das Ziel der ersten Mannschaft ist es, sich längerfristig in der 2. Liga etablieren zu können.

Männerriege Eien-Kleindöttingen Faustball U18 EM in Kleindöttingen

Mit Freude heissen wir die Nationalteams aus Deutschland, Österreich, USA und aus der Schweiz bei uns in Kleindöttingen willkommen. Der Europacup wird am 15. und 16. Juli 2017 auf dem Sportplatz beim Schulhaus ausgetragen und verspricht Faustballsport der Spitzenklasse.

Die Eröffnung findet am Samstag um 10.30 Uhr statt und anschliessend beginnen die Vorrundenspiele. Die Halbfinal- und Finalsiege werden am Sonntag ab 10.00 Uhr ausgetragen mit anschliessender Siegerehrung.

Die Männerriege Eien-Kleindöttingen hat die Herausforderung angenommen, diesen internationalen Wettkampf zu organisieren und freut sich auf faire, unfallfreie Spiele. Doch was sind Wettkämpfe ohne Zuschauerinnen, Zuschauer und begeisterte Fans? Die ganze Dorfbevölkerung ist herzlich eingeladen mitzufiebern und ihre Favoriten anzufeuern. Bei hitzigen Spielen und Temperaturen sorgt die Festwirtschaft mit Getränken und Grilladen für Kühlung und Stärkung.

Auch in unserer Riege wird regelmässig Faustball gespielt. An vielen Wettkämpfen in der Region und in der ganzen Schweiz spielen sie um Siegespunkte. Vielleicht motiviert dieser Anlass Ballsportfreunde, in unserem Verein den Faustballsport auszuüben. Nähere Infos zur Europameisterschaft erfahren Sie laufend unter www.euro182017faustball.ch.

Erfolgreiche Walking Night der Damenriege

Die Damenriege Eien-Kleindöttingen konnte am Freitag, 5. Mai 2017, bei idealen Bedingungen wiederum 230 Walkerinnen und Walker auf die zwei gut markierten Strecken schicken.

Infolge Sanierung der Mehrzweckhalle 2 und 3 war die Damenriege mit der Organisation des Anlasses stark gefordert. Dank grosser Unterstützung hat sie die spezielle Situation mit Bravour bewältigt.



Gesellschaftliches



© 2017 Damenriege Eien-Kleindöttingen

Walking Night

Bei Zielankunft konnten die Walkerinnen und Walker ein Finisher-Geschenk entgegennehmen und den Abend mit Pasta, Dessert und bei gemütlichem Beisammensein ausklingen lassen. Die Gruppe mit den meisten Teilnehmern erhielt einen Extrapreis.

Die Damenriege bedankt sich bei allen Helferinnen und Helfern, die im Einsatz standen und den Sponsoren. Fotos sind auf www.drkleindoettingen.ch aufgeschaltet. Die Damenriege Eien-Kleindöttingen freut sich bereits heute auf die neunte Walking Night im nächsten Jahr.

**Kinderhilfe AJET-Madagaskar
Infoabend MADAGASKAR**

Am Freitag, 23. Juni 2017, um 20.00 Uhr, findet ein Infoabend über Madagaskar im alten Schulhaus in Kleindöttingen statt. Im Februar haben wir den neuen Verein «Kinderhilfe AEJT-Madagaskar» gegründet. Wir bieten einem Kinder-Tageszentrum in der Hauptstadt Antananarivo mit über 100 Kindern finanzielle Unterstützung für den Schulbetrieb und Nahrungsmittel, einfach wo es notwendig ist. Nur so erhalten die Kinder durch Grundschulausbildung eine Chance für ihre Zukunft.

Wir informieren über

- *das Projekt «Kindertageszentrum AEJT-Madagaskar», das wir unterstützen*
- *die Situation der Kinder in Madagaskar, einem der ärmsten Länder der Welt*
- *das sehr einfache Leben der Madagassen*
- *die eindrückliche, wunderbare Tier- und Pflanzenwelt auf der viertgrössten Insel der Welt*
- *das abenteuerliche Reisen in diesem facettenreichen Land mit ihren freundlichen Bewohnern*

Beim anschliessenden Apéro beantworten wir gerne zusätzliche Fragen und zeigen Reisefotos und Souvenirs aus Madagaskar. Wir freuen uns, wenn Interessierte unserer Einladung folgen. Infos zum Verein und zum Hilfsprojekt erhalten Sie auf unserer Website www.kinderhilfe-aejt-madagaskar.ch. Der Eintritt ist frei. Anmeldungen sind erbeten an Silvia Kaiser per Tel. 056 245 32 56 oder E-Mail silvia.kaiser@kw-software.ch.



Gewerbe

Palla + Partner AG
Spenglerei-, Dach- und Fassadenbau

© 2017 Palla + Partner AG

André Zoppi - Geschäftsführer und Inhaber mit Begeisterung

André Zoppi trat 1990 als eidg. dipl. Spenglermeister die Nachfolge von Egon Palla an. Seit 1991 führt er das dynamische Unternehmen als Geschäftsführer und seit 10 Jahren auch als Alleininhaber. André Zoppi ist es wichtig, die breitgefächerte Kundschaft stets kompetent zu beraten, die Arbeiten qualitativ einwandfrei zu erstellen und zu wirtschaftlich attraktiven und marktgerechten Preisen anbieten zu können.

Das langjährige Mitarbeiterteam unterstützt ihn dabei mit hoher handwerklicher Qualität, Einsatzbereitschaft und Flexibilität. Ein guter Teamgeist basiert auf innere Stärke, wie André Zoppi erklärt. Als fortschrittlicher Arbeitgeber ist es ihm wichtig, seine Mitarbeiter gezielt zu fördern und kooperativ mit Fairness zu führen.

Mit Begeisterung und Motivation sowie permanenter Weiterentwicklung nimmt das Palla + Partner-Team die Wünsche und Bedürfnisse der Kunden wahr und setzt diese auch um. Denn die Zufriedenheit der Kunden steht immer im Mittelpunkt.

Palla + Partner AG
Industriestrasse 1
5314 Kleindöttingen
Tel. 056 245 77 50
Fax 056 245 77 54
www.pallapartner.ch
info@pallapartner.ch

Die Palla + Partner AG ist seit bald 30 Jahren ein zuverlässiger Partner für Spengler-, Dach- und Fassadenbauarbeiten in der Region. Mit versierten Fachleuten und moderner Infrastruktur ist der Betrieb in der Lage, qualitativ hochstehende Arbeiten in der Ausführung von Neubauten, Umbauten und Renovationen im Bereich der gesamten Gebäudehülle anzubieten.

Die Kernkompetenzen sind: Spengler-, Steildach- und Flachdacharbeiten, Fassadenbau, Blitzschutz und Steil- und Flachdachkontrollen.

Mit Sorgfalt und handwerklicher Professionalität werden sämtliche Spengler-, Dachdecker- und Fassadenbauarbeiten an Ihrem Gebäude ausgeführt. Diese Kombination ermöglicht es, bei Neubauten und Gebäudesanierungen einen vernetzten Rundum-Service anbieten zu können. Das heisst: Perfekte Leistung, optimale Qualität und nicht zuletzt auch ein attraktiver Gesamtpreis.

Palla + Partner AG steht ein für die Gebäudehülle.

- Alles aus einer Hand
- Eine Ansprechperson
- Ein Garantie- und Leistungsgeber

Ein moderner Maschinenpark ermöglicht es, individuelle Einzelanfertigungen nach Kundenwunsch präzise und termingerecht anzufertigen. Das umfassende Warenlager garantiert eine hohe Lieferbereitschaft.

Persönliche Beratung ist die Stärke von Palla + Partner AG. Die Zufriedenheit der Kunden steht immer im Vordergrund. Die Kundenstruktur des Unternehmens ist breit gefächert. Architekten, Generalunternehmen und private Bauherrschaften gehören dazu. Palla + Partner AG ist für Gross und Klein der richtige Partner, wenn es um die Gebäudehülle geht.



10.26

Eien

Zu Besuch bei...

Josef Erne Bienenzüchter

«2011 war das beste Honigjahr!»

Seit 53 Jahren pflegt Josef Erne-Winkler (82), Eien, als Bienenzüchter ein äusserst wichtiges Hobby. Mit viel Liebe und Zeitaufwand schaut er gut zu seinen 25 Bienenvölkern.

Gemäss Gemeindestatistik stehen 25 der insgesamt 49 Bienenvölker unter Ihrer Aufsicht. Wie viele Bienen sind denn das – so ungefähr? Bis 50'000 Bienen leben in einem Bienenvolk (mal 25 = bis rund 1.25 Mio. Bienen).

Wo leben die Bienen, wenn man sie nicht sieht, z.B. im Winter? Im Winter leben sie im Häuschen (Bienen sammeln sich eine Reserve zum Überwintern an). Eine Biene lebt ca. 4 Wochen.

Die Bienen sind sehr wichtig... Ja, sehr. Sie bestäuben rund 80% der Pflanzen.

Was würde ohne Bienen passieren? Es müsste künstlich nachgeholfen werden – dies muss an gewissen Orten dieser Erde bereits so gemacht werden.

Wer wird Königin? Alle Eier sind gleich. Vom Volk wird dann aber nur eine Königin grossgezogen.

Wie gefährlich ist ein Stich? Grundsätzlich problemlos (ausser natürlich bei Allergikern).

Wie gross ist der Ertrag in Honiggläsern? Pro Volk gibt es ca. 15 bis 22 Kilogramm Honig pro Jahr. Für ein Kilogramm legt eine Biene eine Strecke von rund 3.5 Mal um die Erde zurück!

In welchem Rahmen bewegt sich der zeitliche Aufwand? Dies ist sehr unterschiedlich, je nach Jahreszeit und Wetter. Manchmal ist es sehr intensiv – wichtig ist, dass Ordnung herrscht!

Ist Ihnen auch schon ein Volk entflohen? Ja, das kann passieren, wenn sich ein Volk teilt. Die neue Königin geht ins Häuschen zurück. Die alte Königin mit Volk landet zum Beispiel auf einem Baum. Dann muss diese und mit ihr der Schwarm eingesammelt werden und findet dann in einem neuen Kästchen Platz.

Wie holten Sie es zurück? Mit Leiter, Stock und Kästchen.



Gewusst?

Es gibt Honigbienen und Wildbienen (diese leben frei und kommen nicht zu den Bienenhäuschen der Honigbienen – sie würden durch deren Wachen nicht hineingelassen).

Je nach Sammelgebiet erhält der Honig eine unterschiedliche Farbe. Von der Weisstanne eher dunkel, Akazien weissgelb, Raps schneeweiss, Löwenzahn und weitere Blumen gelblich. Die Bienen schwärmen an einem Sammeltag zur gleichen «Quelle», z.B. Apfelbaum (sogenannte Blütenstetigkeit).

Sommerbienen haben eine Lebenserwartung von 3 – 4 Wochen, Winterbienen 5 – 6 Monate, Königin 5 Jahre. Distanz pro Ausflug: 0.5 bis 6 km; Ausflüge pro Tag: ca. 10; Flügelschläge: 150 pro Sekunde; Flugdistanz im ganzen Leben: ca. 800 km; Flug-Tempo: bis 30 km/h.

Wie werde ich Bienenzüchter?

Eine Ausbildung ist nicht obligatorisch. Es empfiehlt sich, Kurse zu besuchen, damit das Handwerk richtig ausgeübt wird. Bienenhaus, Schleudergeräte, Magazin und der Honig werden kontrolliert, bevor das «Goldsiegel» ausgehändigt wird.

Josef Erne-Winkler
Innerdorfstrasse 26, Eien
5314 Kleindöttingen

Agenda

17.06.2017

Papiersammlung

Unihockey-Club Kleindöttingen

21.06.2017

Einwohnergemeindeversammlung

19.30 Uhr Halle 1 Kleindöttingen

06.07.2017

Entlassungsfeier Schulen Böttstein

Halle 1 Kleindöttingen

15./16.07.2017

Faustball U18 EM der MR Eien-Kleindöttingen

Schulanlage Kleindöttingen

01.08.2017

Bundesfeier

17.00 Uhr Schulanlage Kleindöttingen

05.08.2017

Obligatorische Schiesspflicht

9.30 Uhr Schiessstand Kleindöttingen

14.08.2017

Schulen Böttstein

Schulbeginn Schuljahr 2017/18

ab 19.08.2017

Pilzkontrolle

Burestübli Böttstein

31.08.2017

Obligatorische Schiesspflicht

18.00 Uhr Schiessstand Kleindöttingen

conex

Auflage: 1950 Exemplare

Herausgeber: Gemeinde Böttstein

Redaktion: Vertretung aus Gemeinderat und -verwaltung

Druck: Bürli AG, Döttingen

Design: pimento.ch

Fotos: Verschiedene

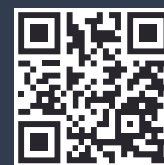
Erscheinung: Das Mitteilungsblatt conex erscheint mit 10 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinde Böttstein

Redaktionsschluss

> Nr. 6 / August: Freitag, **28. Juli 2017**

> Nr. 7 / September: Donnerstag, **24. August 2017**

Böttstein
...verbindet



Redaktion conex

Gemeindeverwaltung Böttstein

Kirchweg 16

5314 Kleindöttingen

Tel. 056 269 12 20

gemeinde@boettstein.ch